



Pressemitteilung, 27. Juni 2025

Gelungene Jubiläumsfeier des Kinderschutzbundes

Es war ein stimmungsvolles Fest – die Jubiläumsfeier zum 60. Geburtstag des Kinderschutzbundes Düsseldorf war rundum gelungen. Über 150 Gäste folgten der Einladung und konnten in den tollen Räumlichkeiten des Unternehmens sipgate ein unterhaltsames Programm genießen. Unter ihnen die Schirmherr*innen der vergangenen Jahre, die den Kinderschutzbund Düsseldorf auch in diesem Jahr mit vielfältigen Aktionen unterstützen.

Besonderer Dank gilt sipgate, die nicht nur ihre beeindruckenden Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, sondern auch tatkräftig bei der Planung des Abends unterstützt haben. Zudem übernahm das Unternehmen großzügig die Kosten für Verpflegung und Getränke – ein Beitrag, der maßgeblich zum Gelingen dieses besonderen Abends beigetragen hat.

In seinem Grußwort machte Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller deutlich: „Das Engagement für den Kinderschutz ist sehr vielfältig und betrifft ganz unterschiedliche Lebensbereiche – von der Familie, über die Schule und den Sport bis hin zum Brauchtum. Überall kann Hilfe für Kinder notwendig sein. Mein Dank gilt dem Kinderschutzbund Düsseldorf mit seinen zahlreichen Ehrenamtlichen, die sich seit 60 Jahren für Kinderrechte einsetzen und sich um die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien mit großem Engagement kümmern.“

Per Videobotschaft gratulierte auch Frau Prof. Sabine Andresen, Präsidentin des Bundesverbandes des Kinderschutzbundes. Sie hob hervor, dass der Kinderschutzbund Düsseldorf mitten in der Stadt ganz nah dran an den Kindern, Jugendlichen und Eltern sei und damit genau da, wo sie gebraucht würden. Dieses Engagement und diese Arbeit seit 60 Jahren seien gerade in ihrer Kontinuität etwas Besonderes.

Danach begeisterte der Auftritt von enkelson., der gemeinsam mit über 20 Kindern der Paulusschule das Lied „Die Welt gehört uns allen“ einstudiert hatte. Und spätestens bei der inoffiziellen Stadthymne „Düsseldorf“ sang der ganze Saal lautstark mit.

Dr. Hauke Duckwitz, 1. Vorsitzender des Kinderschutzbundes Düsseldorf, blickte in seiner Rückschau auf 60 Jahre Kinderschutzbund in Düsseldorf auf die traditionellen, aber weiterhin aktuellen Schwerpunktthemen des Ortsverbandes: Kinderrechte, Kinderarmut und gewaltfreie Erziehung. Neben den vielen positiven Entwicklungen der Vergangenheit warf er auch einen kritischen Blick auf die aktuelle Situation von Kindern und Jugendlichen, die weiterhin einen sehr aktiven Einsatz für diese in vielen Angeboten und Kampagnen des Kinderschutzbundes erforderlich macht.



Er dankte der Stadt Düsseldorf und den vielen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter*innen, Unterstützer*innen, Spender*innen und Mitgliedern, ohne die dies alles nicht möglich wäre: „1965 begann die Arbeit mit einem kleinen Ortsverein. Es ist mir eine Freude zu sehen, wie großartig sich der Kinderschutzbund Düsseldorf bis heute entwickelt hat. Seit 60 Jahren setzen wir uns für die Kinderrechte und eine gewaltfreie Erziehung ein. Und wir sind weiterhin voller Ideen und schauen optimistisch in die Zukunft.“

Weiteres Highlight dieses Abends war die Show von Science Tuber Dr. Watson. Er präsentierte wissenschaftlich, überraschend und sehr humorig „Warum 2025 das beste Jahr aller Zeiten ist“. Bei Musik von den Boozebrothers und einem Flying Buffet gab es im Anschluss viele Gespräche in lockerer und fröhlicher Atmosphäre.

Ein wunderbares Fest, das vor allem zeigte: „Unser Motto `Wir machen Kinder unschlagbar` ist aktuell wie nie. Gemeinsam mit den Menschen, die unsere Arbeit unterstützen, werden wir viele, weitere Schritte gehen können, damit Kinder und Jugendliche geschützt und selbstbewusst aufwachsen können“, betonte Geschäftsführerin Bettina Erlbruch abschließend.

Nächster Termin im Jubiläumsjahr: Kinder- und Familienfest am 6. Juli ab 12 Uhr rund um den Platz der Kinderrechte.

Im Rahmen unserer Jubiläumsveranstaltung konnten wir diese Zitate unserer Schirmherr*innen „auf-schnappen“, die Sie gerne verwenden können:

Dr. Charlotte Beissel: „Kinder müssen in der Düsseldorfer Stadtgesellschaft intensiver wahrgenommen werden! Dazu gehört, Kindern überall dort, wo es nötig ist, eine Stimme zu geben. Der Kinderschutzbund trägt seit 60 Jahren wesentlich dazu bei. Seine Arbeit ist unverzichtbar. Deshalb war und ist es mir eine besondere Freude, Schirmherrin zu sein. Und deshalb unterstützen die Stadtwerke Düsseldorf gerne in diesem besonderen Geburtstagsjahr.“

Simone Bagel-Trah: „Alle Kinder sollen die Chance haben, glücklich, gesund und mit guter Bildung aufzuwachsen. Doch leider ist das auch heute nicht selbstverständlich. Seit 60 Jahren setzt sich der Kinderschutzbund in unserer Stadt mit unermüdlichem Engagement dafür ein, genau das zu verändern.“

Michael Becker: „Wir alle beobachten, wie schnell die Rechte der Schwachen weltweit einkassiert werden, wenn es opportun erscheint. Der Kinderschutzbund hat über 60 Jahre die Kinderrechte in unser Bewusstsein gebracht. Sie dort zu halten und zu stärken ist eine Mammutaufgabe – auch für einen blauen Elefanten“.



Dr. Vera Geisel: „Seit 60 Jahren steht der Kinderschutzbund Düsseldorf für den Einsatz für Kinderrechte und eine kinderfreundliche Stadt. In den vergangenen zehn Jahren durfte ich miterleben, wie der Verband seine Angebote weiterentwickelt und an gesellschaftliche Herausforderungen angepasst hat – mit dem Ziel, Kinder zu stärken, Eltern zu unterstützen und sichere Lebensräume zu schaffen. Der Kinderschutzbund ist heute ein unverzichtbarer Teil unseres sozialen Netzes – und auf diese 60 Jahre Engagement können wir gemeinsam stolz sein.“

Felix Krämer: „Kinder brauchen eine Lobby. Zum Glück gibt es den Kinderschutzbund, der sich für die Rechte und den Schutz unserer jüngsten Mitbürgerinnen und Mitbürger einsetzt – hier in Düsseldorf nun bereits seit 60 Jahren! Und auch wenn es wünschenswert wäre, dass diese Institution eines Tages überflüssig ist, weil Kinder ganz selbstverständlich geschützt und sicher aufwachsen dürfen und die gleichen Rechte haben, wie wir Großen: Noch ist dieser Zustand leider nicht erreicht. Deshalb engagiere ich mich weiterhin für den Kinderschutzbund!“

Rene Heinersdorff: „Ich unterstütze den Kinderschutzbund Düsseldorf, weil mein Großvater das vor 60 Jahren begonnen hat, als ich selbst noch ein Kind war.“

Josef Hinkel: „Ich finde es großartig, wie intensiv sich die Mitarbeiter des Kinderschutzbundes um unsere Kinder bemühen.“